

Montag, 13.10.2014, 14 – 18 Uhr | INFONACHMITTAG

Sozialpsychiatrischer Dienst Freiburg

Der SpDi Freiburg stellt seine Beratungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit einer psychischen Erkrankung und deren Angehörige vor. Sie erhalten Informationen über die Hilfen des SpDi zur Alltags- und Krankheitsbewältigung in Form von Infovorträgen und Infomaterial. Außerdem können Sie mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des SpDi sprechen oder auch eine persönliche Kurzberatung in Anspruch nehmen.

Holzmarkt 8, Freiburg

Dienstag, 14.10.2014, 14 – 17 Uhr | TAG DER OFFENEN TÜR

Vita Movere – Soziale Betreuungen

Grüßwort Bürgermeister Ulrich von Kirchbach 14 Uhr
Die Einrichtung informiert über ihre Arbeit und ihre Angebote für Menschen mit psychischen Erkrankungen.

Burkheimer Straße 13, Freiburg

Mittwoch, 15.10.2014, 17 – 19 Uhr | TAG DER OFFENEN TÜR

Patientenfürsprecher

für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörige

Ein offenes Ohr für die Anliegen von Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen bei Problemen mit Einrichtungen in Freiburg haben die Patientenfürsprecher. Der Tag der offenen Tür macht ein Kennenlernen möglich.

Jacobistraße 14
Eingang Karlstraße,
Freiburg



Das gesamte Programm finden Sie auch unter:

www.freiburg.de/psyche

05.10. – 13.10.2014

Welttag seelische Gesundheit 2014 Verbund Freiburg

Die Erhaltung der psychischen und seelischen Gesundheit ist eine wichtige Voraussetzung für ein zufriedenes Leben in der Gesellschaft. Jedoch leiden – auch in Freiburg – sehr viele Menschen unter einer psychischen Erkrankung. Nur wenige der Betroffenen und deren Angehörige trauen sich darüber – privat oder öffentlich – zu sprechen, da sie eine Ausgrenzung oder Benachteiligungen befürchten. Die meisten Menschen sind über psychische Erkrankungen und deren Behandlung und den Umgang damit nicht oder nur oberflächlich informiert. Die jährlichen Veranstaltungen zum Welttag der seelischen Gesundheit dienen dazu, Interessierten, von psychischen Erkrankungen Betroffenen und deren Angehörigen Einblick in die Behandlungs- und Unterstützungsmöglichkeiten für Menschen mit psychischen Erkrankungen zu vermitteln. Zudem ist die Information über die Vorbeugung von psychischen Erkrankungen und die Erhaltung der seelischen Gesundheit ein Anliegen der Veranstaltungsreihe.

DENN...
für jede/n gibt es Lebensabschnitte, die besonders belastend und schwer zu verstehen sind, in denen Hilfe benötigt wird. Vielleicht beobachten Sie solche Phasen auch bei Ihrem Partner/ Ihrer Partnerin, Freunden oder Kolleginnen/Kollegen. Nicht immer lassen sich diese Phasen allein und ohne fachliche Hilfe lösen oder »überstehen«. Wenn die Veranstaltungen für Teilnehmende den Weg eröffnen, diese Hilfen zu kennen und in Anspruch nehmen zu können, ist ein wichtiges Anliegen des Gemeindepsychiatrischen Verbundes (GPV) erfüllt. Die im Gemeindepsychiatrischen Verbund zusammen geschlossenen Einrichtungen, Organisationen, Fachbehörden, Kliniken, Leistungsträger und Vertretungen von Betroffenen und deren Angehörigen setzen sich für eine Weiterentwicklung in den Bereichen Beratung, Betreuung, Behandlung, Rehabilitation und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft für Menschen mit einer psychischen Erkrankung ein.



01.-15.10.2014 WELTTAG SEELISCHE GESUNDHEIT 2014



Gemeinde
Psychiatrischer
Verbund Freiburg

Impressum

Psychiatrie-Koordination
Amt für Soziales und Senioren

Ansprechpartnerin
Christine Kubbutat

Tel.: 0761-201-3588
Christine.Kubbutat@stadt.freiburg.de



Freiburg
IM BREISGAU



VERANSTALTUNGEN | INFORMATIONEN | VORTRÄGE | THEATER | FILME

www.freiburg.de/psyche

MSG | media.de

WELTTAG SEELISCHE GESUNDHEIT 2014

Leben mit
Schizophrenie

VORTRAG
THEATER
FILM
INFOS



Freiburg
IM BREISGAU

WELTTAG SEELISCHE GESUNDHEIT 2014

Mittwoch, 01.10.2014, 19 Uhr | AUSSTELLUNG / VERNISSAGE

»Idylle am Rande der Gesellschaft«

Bilderausstellung von Besuchern und Besucherinnen des Malangebotes des Projektes »Lebenskünstler«

PSD Bank, Baslerstraße 64 – 66, Freiburg

Donnerstag, 02.10.2014, 17.30 Uhr | INFORMATION

»Das Präventionsprogramm Balance Plus«

Belastende Arbeitsumstände, gepaart mit Stressfaktoren aus dem privaten Umfeld, erhöhen das Risiko einer ernsthaften psychosomatischen Erkrankung immens. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hat deshalb in Zusammenarbeit mit der Rehaklinik Glotterbad für Arbeitnehmer/-innen, die von den Anforderungen des Alltags zunehmend überfordert sind, ein mehrteiliges Präventionsprogramm entwickelt. Durch die Durchführung in stationären und ambulanten Phasen ist immer ein enger Bezug zum Alltag gewährleistet und die ressourcenorientierten Therapieansätze können sofort angewendet werden. Die Kosten für das ca. halbjährige Präventionsangebot trägt zum größten Teil die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg.

Deutsche Rentenversicherung
Heinrich-von-Stephan-Str. 3, Freiburg

Donnerstag, 02.10.2014, 19 Uhr | THEATER / PREMIERE

»Der Zauderer von Oz «

Projekt über den Weg psychischer Erkrankung

Gemeinsam mit einem Ghostwriter überschreibt eine Gruppe von Laiendarstellern mit Psychiatrieerfahrung den US-Kinderbuchklassiker »Der Zauberer von Oz« mit ihrem Erfahrungswissen und Erleben. Die Inszenierung verwandelt den Werkraum des Theater Freiburg in eine begehbbare Comic-Welt und befragt das Verhältnis zwischen unserer sozialen Gegenwart und der Welt der Psychosen, Zwänge und Persönlichkeitsstörungen. Wann und wie ist der Gleichlauf von Innen und Außen gestört? Wie gehen wir mit dieser Nicht-Identität um?

Weitere Termine: 04. / 09. / 10. Oktober jeweils 19 Uhr

Theater Freiburg, Werkraum, Bertoldstraße (Zugang über das Theatercafé) Eintritt 8 € / 13 €

Sonntag, 05.10.2014, 11.15 Uhr | AUSSTELLUNG / ERÖFFNUNG

»Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft«

Die Ausstellung soll den Menschen zeigen, dass ein entspannter Umgang mit der Psychiatrie möglich ist. Ziel der Ausstellung ist neben Informationen zur Geschichte auch die Darstellung der modernen Psychiatrie.

Dauer der Ausstellung: 05. – 31. Oktober 2014

Rathaus Emmendingen / Foyer, Landvogtei 10

Dienstag, 07.10.2014, 17.30 Uhr | TAG DER OFFENEN TÜR

»Mittendrin in Günterstal«

Das therapeutische Wohnheim Haus Vogelsang stellt sich vor.

Im Vogelsang 1, Freiburg - Günterstal

Dienstag, 07.10.2014, 10 – 13 Uhr | MARKTSTAND

Marktstand

des Kooperationskreises Emmendingen
mit Crêpe-Stand

Mittwoch, 08.10.2014, 16 Uhr | VORTRAG / JUBILÄUM

»Aktuelle Entwicklungen in der Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie«

Vorträge von Dr. Stefan Schiëting, Dr. Eberhard Hof und Dr. Martin Offenhäuser

Festhalle Zentrum für Psychiatrie Emmendingen,
Neubronnstraße 25

Donnerstag, 09.10.2014, 19.30 Uhr | FILM / DISKUSSION

»Wenn die Realität auf einmal anders ist«

Ein Film über Menschen mit der Diagnose Schizophrenie
Medienprojekt Wuppertal

Etwa jeder Hundertste in Deutschland lebt mit der Diagnose »Schizophrenie«. Obwohl die Diagnose so häufig ist, führt sie im Umfeld der Betroffenen oft zu Stigmatisierungen, Vorurteilen oder sogar Angst.

Im Film werden fünf Menschen porträtiert, bei denen Schizophrenie diagnostiziert wurde. Die Betroffenen berichten aus ganz unterschiedlichen Perspektiven über ihre Erfahrungen im Alltag, in der Klinik, mit Krisen und in Beziehungen. Anschließend Diskussion mit Frau Dr. A. Bommersbach, Zentrum für Psychiatrie Emmendingen
Moderation Dr. med. Klaas Winter

Kommunales Kino, Urachstraße 40

Eintritt 6 € | erm. 4 €

Sonntag, 12.10.2014, 17.30 Uhr (Wdh. des Films)

Donnerstag, 09.10.2014, 17.30 Uhr | THEATER

»Unterwegs sein«

Eine Szenencollage auf Reisen

Theaterprojekt für Menschen mit und ohne Psychiatrie-Erfahrung,
Caritas Verband Freiburg Stadt e. V., Aktion Mensch
Reservierungen: Betreutes-wohnen-em4@caritas-freiburg.de

Cine Maja Bühne, Steinstraße 2/2, Emmendingen

Eintritt 8 € | erm. 4 €

Freitag, 10.10.2014, 17.30 Uhr | VORTRÄGE / DISKUSSION

»Leben mit Schizophrenie«

Vortragende: Prof. Dr. Ludger Tebartz van Elst, Universitätsklinik,
Rainer Höflacher Selbsthilfe mit Köpfchen, Psychiatrie-Erfahrener

Die klinische Perspektive

In der Alltagssprache wird der Schizophreniebegriff meist so gebraucht, als ob er eine klare Krankheitseinheit definieren würde. Dies hat sowohl für die Betroffenen als auch für die klinische Praxis problematische Folgen. Konzept, Begriffsgeschichte und mögliche Weiterentwicklungen werden im Vortrag aufgezeigt.

Die gelebte Perspektive

Mit der Erkrankung Schizophrenie zu leben bedeutet Erfahrungen mit psychiatrischen Hilfen, mit klinischen Aufenthalten und im Alltag zu machen. Als Betroffener berichtet Herr Höflacher über seine Erfahrungen und über Konzepte, die ihm geholfen haben sein Leben mit der Erkrankung zu gestalten.

Grußwort Christine Kubbutat,

Psychiatrie-Koordination, Stadt Freiburg

Hörsaal Universitätsklinik, Hauptstraße 8, Eingang Karlstraße

Samstag, 11.10.2014, 13 – 17 Uhr | TAG DER OFFENEN TÜR

Freiburger Hilfgemeinschaft und Club 55

Eine herzliche Einladung an alle, sich über die Angebote in der Tagesstätte, des Arbeitsbereiches, der Freizeit und über das Betreute Wohnen in der Freiburger Hilfgemeinschaft zu informieren. Eröffnet wird die Veranstaltung mit der Vernissage einer Kunstausstellung, die im Rahmen eines Schulprojektes entstanden ist. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen gesorgt sein.

Schwarzwaldstraße 9, Freiburg

Samstag, 11.10.2014, 20 Uhr | THEATER

»Hänsel und Gretel - kein Märchen«

Eine Identitätssuche

Auf dem Hintergrund des Grimm'schen Märchens zieht »Hänsel und Gretel - Kein Märchen« Parallelen zu unserer Individual-Gesellschaft. Hier steht eine andere Hungersnot im Mittelpunkt – aus der Notwendigkeit der Teilhabe und dem Bedürfnis nach Selbstentfaltung entsteht der Hunger nach Erfolg – Erfolg im Privaten, Erfolg in der Ausbildung, Erfolg im Beruf, Erfolg auf der Suche nach Freiheit... weitere Vorstellung 12. 10. 2014, 20 Uhr

Kubus³, Haslacherstraße 43

